



WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

Ringvorlesung des Exzellenzclusters „Religion und Politik“

# › Religion und Gewalt

Erfahrungen aus drei Jahrtausenden Monotheismus

Sommersemester 2011

05.04.2011	Gottesfrevl und Gotteszorn als Quellen der Religionsgewalt Arnold Angenendt, Münster
12.04.2011	Zum Ursprung und Wesen religiöser Gewalt Jan Assmann, Heidelberg/Konstanz
19.04.2011	Zum Guten zwingen. Das Reformpapsttum und die Gewalt im Mittelalter   Gerd Althoff, Münster
26.04.2011	Helden und Heilige. Das Vorbild der Makkabäer und die Legitimation von Gewalt im Mittelalter Johannes Schnocks, Münster
03.05.2011	Wortgewalt, Kampf und Seelenheil: Warum es nicht den einen Dschihad gibt   Marco Schöller, Münster
10.05.2011	Mit unsichtbaren Waffen gegen die sichtbaren Feinde. Krieg und Liturgie im Mittelalter   Thomas Lentes, Münster
17.05.2011	„Yr sollet euch nit erbarmen...“ Biblische Legitimation religiöser Gewalt bei Thomas Müntzer Rüdiger Schmitt, Münster
24.05.2011	Wehrlos um Christi willen. Zur Delegitimierung von Gewalt im Täuferum   Andreas Pietsch, Münster
31.05.2011	Religiöse Gewalt im konfessionellen Zeitalter? Matthias Pohl, Münster
07.06.2011	Christlich-jüdische Zwangsdisputationen Regina Grundmann, Münster
21.06.2011	„Gott segne Euch!“ Die Legitimation physischer Gewalt im Spanischen Bürgerkrieg   Gianmaria Zamagni, Münster
28.06.2011	Mit der Hilfe Gottes? Die Militärdiktaturen in Argentinien und Chile und die katholische Kirche   Stephan Ruderer, Münster
05.07.2011	„...und steuere deiner Feinde Mord.“ Gewalt im Kirchenlied Martina Wagner-Egelhaaf, Münster
12.07.2011	Von der „Kriegstheologie“ zur Friedensethik. Zum Wandel der Kriegswahrnehmung im deutschen Protestantismus der letz- ten 100 Jahre   Hans-Richard Reuter, Münster

Hörsaal F2  
Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, 48143 Münster

Sommersemester 2011  
dienstags | 18:15–19:45 Uhr

[www.religion-und-politik.de](http://www.religion-und-politik.de)



Bildnachweis: Topfhelm,  
Germanisches Nationalmuseum,  
Nürnberg